

MS „MARE THRACIUM“



Chartername:
 Tragfähigkeit:34.630 tdw
 Länge über alles:195,68 m
 Breite auf Spanen:32,25 m
 Tiefgang:11,50 m
 Stellplatzkapazität:2.959 TEU
 Geschwindigkeit:22,0 kn
 Werft: . .Hyundai Heavy Industries
in Ulsan/Südkorea
 Inbetriebsetzung:Oktober 1997

Finanzierung und Investition in T-EUR:		
	Prospekt ¹⁾	Ist
Eigenkapital*	-	18.918
Fremdkapital	-	24.421
Gesamtinvestition	-	43.339
Agio	-	920

Betrieb zum 31.12.2010, kumuliert:		
	Prospekt ¹⁾	Ist
Einsatztage	-	4.626
Nettochartererlöse in T-EUR	-	69.611
Betriebsergebnis in T-EUR	-	31.941
Ausschüttungen in T-EUR	-	8.559

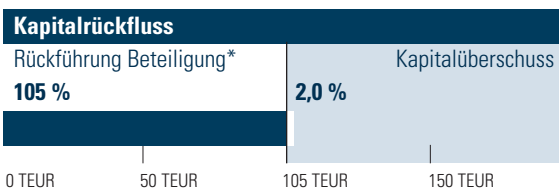
Darlehensstand zum 31.12.2010 in T-USD:**		
	Tilgungsplan	Ist
Schiffshypothekendarlehen	-	0

** das Darlehen wurde 2009 getilgt

Steuerliche Ergebnisse 1997-2010 in % kumuliert:		
	Prospekt ¹⁾	Ist
Negative steuerl. Ergebnisse	-	-120,8 ²⁾
Positive steuerl. Ergebnisse	-	2,2 ³⁾

Option zur Tonnagesteuer zum 1.1.2000	
Unterschiedsbetrag Seeschiff	65,5

Kapitalbindung/-rückfluss in EUR zum 31.12.2010	
	Ist
Einzahlung	-105.000
Steuerrückflüsse aus ausgleichsfähigen Verlustzuweisungen	61.596
Steuerzahlungen auf steuerpflichtige Gewinne	-1.108
Ausschüttungen	46.500
Kapitalüberschuss	1.988
Kapitalrückfluss	106.988



* inkl. 5 % Agio

¹⁾ Ende der Prospektlaufzeit zum 31.12.2009.
²⁾ Davon ausgleichsfähig 105,0 %; verrechenbar 15,8 %.
³⁾ Steuerpflichtig.
 Die Gesellschaft hat 2000 zur Tonnagesteuer optiert. Das steuerliche Ergebnis (Ist) stellt seit 2000 entsprechend den pauschalieren Tonnagegewinn (0,2 % p.a. steuerpflichtig) dar.

Die Charter

Bis 5. April 2011 lief die rund zweieinhalbjährige Beschäftigung des MS „Mare Thracium“ bei der Linienreederei KMTC (Korea Marine Transport Co.), Korea, zu einer täglichen Rate in Höhe von USD 19.100. Im Anschluss wurde die Beschäftigung zu einer marktkonformen täglichen Rate von USD 18.000 bis 25. April 2011 direkt verlängert. Seit 28. April 2011 ist das Schiff bis mindestens September 2011 für CCNI (Compania Chilena de Navigacion Interoceania S.A.), Chile, zu einer Tagesrate von USD 14.800 im Einsatz. Das MS „Mare Thracium“ war im Berichtsjahr 365 Tage im Einsatz und damit das dritte Jahr in Folge vollbeschäftigt.

Wirtschaftliche Situation

Im Jahr 2010 hat die Gesellschaft ein Betriebsergebnis von EUR 1,97 Mio. erzielt. Dies ist im Wesentlichen auf die geringeren Chartererinnahmen und damit einhergehend auf eine verminderte durchschnittliche Brutto-Poolrate zurückzuführen. Das Schiffshypothekendarlehen konnte durch Sondertilgungen im Februar 2009 vollständig abgelöst werden. Die Gesellschaft hat in 2010 Ausschüttungen in Höhe von 7 % auf das Kommanditkapital an die Gesellschafter vorgenommen. Aufgrund der während der Weltwirtschaftskrise erfolgten Charterabschlüsse beläuft sich die durchschnittliche Brutto-Poolrate des Einnahmenpools der 3.000 TEU-Schiffe im Jahr 2010 auf ca. USD 15.961 pro Tag.

Ausblick

Die Gesellschaft erwartet aus heutiger Sicht für das Jahr 2011 ein Betriebsergebnis von ca. TEUR 415. Unter Berücksichtigung des Liquiditätsvortrages in Höhe von EUR 2,7 Mio. aus dem Jahr 2010 werden Ausschüttungen von bis zu 5 % auf das Kommanditkapital möglich sein. Ende 2011 wird eine Liquidität von EUR 2,0 Mio. vorgehalten – u.a. zur Ansparrung für die im Jahr 2012 vorgesehene Klasse-Dockung.